



21-26/0337

Friedberg, 01.02.2022

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Hollender,  
bitte nehmen sie folgenden gemeinsamen Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und UWG  
auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung.

### **Gestaltungswettbewerb Neugestaltung Kaiserstraße**

#### **Beschluss:**

Der Magistrat wird beauftragt, die Auslobung eines Wettbewerbes zur Umgestaltung der  
Kaiserstraße durchzuführen. Über den Stand ist fortlaufend im Ausschuss für  
Stadtentwicklung zu berichten.

#### **Rahmenbedingungen:**

- Stärkung von Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Aufenthaltsqualität, Begegnungsraum, Umweltschutz, Stadtklima, Gewerbe und Wohnen.
- Konzeption des Verkehrsraums für alle Verkehrsträger unter Berücksichtigung von Parkraum und der Integration von E-Mobilität.
- Innovatives ÖPNV-Konzept zur Stärkung der Erreichbarkeit der Kaiserstraße.
- Integration von temporären, modularen Veranstaltungsflächen.
- Erhalt und Stärkung der optischen Wirkung der historischen Bausubstanz sowie des Alleincharakters der Kaiserstraße.

**Konkrete Vorgaben, die in der Gestaltungsplanung zu berücksichtigen sind:**

- Erhalt von zwei Fahrspuren für motorisierten Individualverkehr mit beidseitigem Radweg
- Unattraktive Gestaltung für den Durchgangsverkehr
- Aufteilung in Bauabschnitte unter Beteiligung des örtlichen Gewerbes („Friedberg hat´s“, „Gewerbeverein Region Friedberg“, „Verein Stadtmarketing“)
- Schaffung von alternativem Parkraum in direkter Nähe zur Kaiserstraße



Olaf Beisel  
CDU Fraktion



Achim Güssgen-Ackva  
FDP Fraktion



Friedrich Wilhelm Durchdewald  
UWG Fraktion